

Digital, digitaler, Tankstelle



Hersteller von Kassensystemen und Tankstellentechnik zeigen in Münster schwerpunktmäßig in Halle Mitte viele digitale Weiterentwicklungen. Dazu gibt es auch neue Hardware-Produkte.



Der Einstieg der großen Bezahldienste Apple Pay und Google Pay in den deutschen Markt hat Schwung in das Thema Mobile Payment gebracht. Immer mehr Kunden zahlen kontaktlos oder per Smartphone, Mineralölgesellschaften entwickeln neue Apps oder erweitern bestehende um eine Zahlfunktion. Die aktuell auf dem Markt vorhandenen Apps sind jedoch Inselfösungen, denen es an Reichweite fehlt. Eine Lösung für dieses Problem könnten Plattformen bieten, die die verschiedenen Systeme vernetzen. Mehrere neue Ansätze werden in Münster präsentiert. Darüber hinaus stehen neue Produkte im Fokus, die die zunehmend strenger werdenden gesetzlichen Vorschriften erfüllen.

So auch beim Kassenspezialisten **Bungalski (Halle Mitte, Stand MD 08)**, der mit dem T-Controller 2 den seit fast 20 Jahren eingesetzten T-Controller 1 ablöst. Das überarbeitete Produkt, das an den Belegdrucker und an die Kundenanzeige angeschlossen werden kann, ist die zentrale Steuereinheit des T-Master-Kassensystems. Weiterhin ist er mit den gesamten Außengeräten wie Zapfsäulen, Preismasten, Tankfüllstandsmesser und -automaten verbunden. Der neue Controller wird die zertifizierte technische Sicherheitseinrichtung enthalten, die das Gesetz zum Schutz vor Manipulationen an digitalen Grundauf-

zeichnungen vorschreibt und die somit ab dem kommenden Jahr erforderlich ist. Die Markteinführung wird ab Juni 2019 erfolgen. Bestandssysteme haben noch eine Übergangszeit von zwei Jahren.

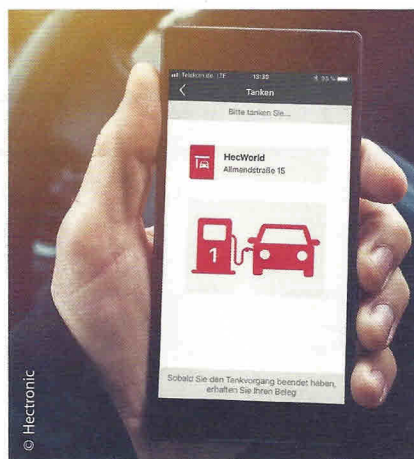
In diesem Jahr wieder dabei ist **Eurodata (Halle Mitte, Stand MB 03)**. Im Fokus des Stands vom Saarbrückener Software-Unternehmen stehen neben der GoBD-konformen Archivierung (GoBD: Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff) das vernetzte Arbeiten in der Cloud und seine Vorteile. Vorgestellt werden Cloud-Lösungen für die Zeiterfassung, für die

Personaleinsatzplanung, für die Archivierung von Dokumenten sowie das Abrechnungs- und Controllingssystem für Tankstellen, Edtas. Ebenfalls präsentiert wird Edoil, die Lösung für alle Prozesse des Mineralölhandels.

Systementwickler **Hectronic (Halle Mitte, Stand MB 02)** zeigt die technischen Weiterentwicklungen der mobilen Bezahl-lösung Hecfuel-App, die als White-Label-Lösung allen Kunden zur Verfügung steht. Die App gibt es nicht nur als digitale Tankkarte, sondern ermöglicht jetzt auch die Bezahlung mit Kredit- und Debitkarte. Zudem verfügt sie über einen Stationsfinder und ist für Zahlungen im Shop einsetzbar. Außerdem präsentiert Hectronic Crid-Lösungen, die „pay at the pump“, also die Zahlung direkt am Tankautomaten, für nahezu alle Fabrikate ermöglichen.

Ausrüster **Hermann Lümmen (Halle Mitte, Stand MA 01)** aus Troisdorf, der seine Produkte unter dem Namen Lümatic führt, informiert über die Möglichkeit des Tankens mit digitaler Fahrerkarte. Alternativ wurde für den Lümatic-Tankautomaten ein RFID-Token entwickelt, der ebenfalls die regelmäßige manuelle Kontrolle der Fahrerlaubnis ersetzen kann. Zudem zeigt das Unternehmen eine Zapfsäule für Scheibenwasser.

Das Konzept „Die Station in der Tasche“ gibt es bei **Huth (Halle Mitte, Stand MC 23 und FS 02)** mit der Itas Vision Mobil App zu sehen, die dem Tankstellenunternehmer den Zugriff über das Internet



Mit der Hecfuel-App bietet Hectronic eine White-Label-Lösung für das mobile Bezahlen.

